



Einkauf: Frauen verdienen weniger

Schlecht gemacht. Die Gleichstellungsdebatte meidet Einkaufsabteilungen heimischer Unternehmen. Denn hier verdienen Frauen um 26 Prozent weniger als ihre männlichen Kollegen in gleicher Position. Während diese auf durchschnittlich 68.700 Euro Bruttogehalt kommen, verdienen Frauen 50.600 Euro – um 18.000 Euro weniger. Nur jeder fünfte Einkaufs-Chef ist weiblich, auch hier gibt es starke Lohnunterschiede. Das zeigt die neue Einkäufer-Gehaltsstudie 2013 der Beratung Penning Consulting, Kerkhoff Consulting und des ÖPWZ, für die insgesamt 132 österreichische Unternehmen befragt wurden.